

Emissionsarme Verfahren für Tätigkeiten mit geringer Exposition gemäß Nr. 2.9 TRGS 519

BT 17.83 Abschleifen von asbesthaltigen Bitumenklebern von mineralischem Untergrund – Möhring-Schleifverfahren

1 Anwendungsbereich

Abschleifen asbesthaltiger Kleber von mineralischem Untergrund in Gebäuden (z. B. Büro- oder Schulgebäuden, Wohnungen etc.), mit der MKS-Flächenschleifmaschine AR-270, der MKS-Handschleifmaschine AR-115, kombiniert mit dazugehörigen Nilfisk-Asbest-Sicherheitssaugern Staubklasse H, gesteuert über das Unterdrucksteuergerät deconta US2KP.

2 Organisatorische Maßnahmen

- Benennung einer sachkundigen verantwortlichen Person nach TRGS 519 Nr. 5.1.
- Beaufsichtigung der Arbeiten durch eine sachkundige und weisungsbefugte Person nach TRGS 519 Nr. 5.2.
- Unternehmensbezogene Anzeige spätestens sieben Tage vor Beginn der Arbeiten gemäß Anhang I Nr. 2.4.2 GefStoffV/TRGS 519 Nr. 3.2 an die zuständige Behörde und den Träger der gesetzlichen Unfallversicherung. Die unternehmensbezogene Anzeige ist am Sitz des Unternehmens einzureichen und bei einem Wechsel der sachkundigen Person, spätestens nach sechs Jahren, erneut vorzunehmen.
- Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung und eines Arbeitsplans nach TRGS 519 Nr. 4.
- Erstellen einer schriftlichen Betriebsanweisung sowie Unterweisung der Beschäftigten nach TRGS 519 Nr. 11.
- Arbeitsausführung durch in das Arbeitsverfahren eingewiesenes Fachpersonal nach TRGS 519 Nr. 5.3 (zwei Personen).

3 Arbeitsvorbereitung

Arbeitsbereich abgrenzen und kennzeichnen.

Bereitzustellen sind:

Geräte:

- 1 x MKS-Flächenschleifmaschine AR-270 mit Werkzeug MKS SUPER-WING XC Line AR inkl. Schleiffeldabdeckung
- 1 x MKS-Handschleifmaschine AR-115 mit Werkzeug MKS CUT-MAXX 115 AF (Airflow) inkl. Schleiffeldabdeckung und Transportbehälter
- 3 x Nilfisk-ALTO-ATTIX-751-0H-Asbest-Sicherheitssauger Staubklasse H inkl. Verschlussstopfen mit Reservefiltersäcken

DGUV Information 201-012 (bisher: BGI 664): Verfahren mit geringer Exposition gegenüber Asbest bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten, Ergänzung (Stand: 05.2020)

- Erforderliche Energie- und Saugleitungen mit Verpackungsbeuteln und Verschlussstopfen
- 2 x Unterdrucksteuergerät deconta US2KP

Materialien:

- Arbeitsplatzabspernung/Schilder mit Zutrittsverbotskennzeichnung
- Abschottungsmaterial (Folien), Folienreißverschlussstüren, Industriegewebeklebeband zur Abschottung, Cuttermesser
- Asbestwarnschilder gemäß TRGS 519
- Gehörschutzstöpsel, Brille, Knieschoner, Sicherheitsschuhe, Einwegschutzanzüge Kategorie III, Typ 5-6, und Atemschutzmaske (Schutzstufe P2)
- Bodensaugdüsen
- 1 x Langstielschaber (Flachdichtungsschaber, ca. 25 mm breit)
- Hammer und Meißel
- Entspanntes Wasser, Reinigungstücher
- Abfallverpackung mit Asbestkennzeichnung

4 Arbeitsausführung

Allgemeine Vorbereitungsarbeiten:

- Arbeitsbereich absperren und mit Warnschildern gemäß TRGS 519 kennzeichnen.
- Nicht demontierbare Einrichtungsgegenstände mit Folien abkleben.
- Arbeitsbereich gegenüber angrenzenden Bereich abschotten.
- Während der Arbeiten ist die persönliche Schutzausrüstung anzulegen. Die Atemschutzmaske ist für etwaige Havarien bereit zu halten.
- Baustromversorgung herstellen.

Flächenschleifarbeiten:

- Sicherstellen, dass in jedem Sicherheitssauger ein passender Filtersack nach Anleitung eingelegt ist und an der Flächenschleifmaschine das Werkzeug MKS SUPER-WING XC Line AR montiert ist.
- Zwei der Sicherheitssauger und Unterdrucksteuergerät einschalten.
- Beide Sicherheitssauger mit den Absaugschläuchen NW 50mm (max. je 10 m) an das Y-Stück anschließen und mit den Schlauchschellen verbinden.
- Die Sicherheitssauger und die Flächenschleifmaschine mit vorgeschaltetem Unterdrucksteuergerät gemäß den Herstellervorgaben anschließen.
- Vorgeschaltetes Unterdrucksteuergerät einschalten.

- Wenn das Unterdrucksteuergerät über die grüne Kontrollleuchte Bereitschaft signalisiert (Unterdruck > 20 hPa), die Schleiffeldabdeckung der Flächenschleifmaschine abnehmen. Danach kann die Flächenschleifmaschine eingeschaltet und gestartet werden.
- Das Unterdrucksteuergerät durch Anheben des Schleifkopfes auf Funktion testen.
- Den dritten Sicherheitssauger starten, die Bodendüse verbinden und Verschlussstopfen entfernen.
- Schleifarbeiten starten und die bearbeitete Flächen mit der Bodendüse nochmals absaugen.

Abbau der Flächenschleifmaschine

- Nach Beendigung der Arbeiten die Flächenschleifmaschine abschalten und bei laufender Absaugung durch den vorzuhaltenden dritten Sicherheitssauger den Schleifkopf reinigen.
- Schleifkopf mit der mitgelieferten Schleiffeldabdeckung verschließen und Gerät feucht reinigen.
- Schläuche bei laufender Absaugung vom Y-Stück abziehen und das Y-Stück verschließen. Anschließend zuerst die Schläuche verschließen, dann die Sicherheitssauger verschließen. Alle Sicherheitssauger abschalten.

Handschleifarbeiten:

- Sicherstellen, dass in jedem Sicherheitssauger ein passender Filtersack nach Anleitung eingelegt ist und an der Handschleifmaschine das Werkzeug MKS CUT-MAXX 115 AF (Airflow) montiert ist
- Einen Sicherheitssauger und das Unterdrucksteuergerät einschalten.
- Handschleifmaschine mit dem Sicherheitssauger und dem dafür vorgesehenen Unterdrucksteuergerät verbinden.
- Wenn das Unterdrucksteuergerät über die grüne Kontrollleuchte Bereitschaft signalisiert (Unterdruck >2 kPa), die Schleiffeldabdeckung abnehmen. Danach kann die Handschleifmaschine eingeschaltet werden.
- Den zweiten Sicherheitssauger starten, die Bodendüse verbinden und Verschlussstopfen entfernen.
- Schleifarbeiten starten und die bearbeiteten Flächen mit der Bodendüse nochmals absaugen.
- Nach Beendigung der Arbeiten die Handschleifmaschine abschalten und bei laufender Absaugung Schleifkopf reinigen und mit der mitgelieferten Schleiffeldabdeckung verschließen.
- Geräte absaugen und feucht reinigen, feuchte Reinigungslappen anschließend in Big-Bag verpacken.
- Schläuche und Sicherheitssauger verschließen, anschließend Sicherheitssauger der Handschleifmaschine abschalten.
- Die Ecken mittels Langstielschaber unter ständigem Saugen mit dem dafür vorgesehenen Sicherheitssauger abschaben.

DGUV Information 201-012 (bisher: BGI 664): Verfahren mit geringer Exposition gegenüber Asbest bei Abbruch-, Sanierungs- und Instandhaltungsarbeiten, Ergänzung (Stand: 05.2020)

- Schläuche und Sicherheitssauger verschließen, anschließend Sicherheitssauger abschalten. Geräte feucht reinigen.

Filtersäcke wechseln:

- Ausgeschalteten Sicherheitssauger öffnen. Mit einem zweiten Sicherheitssauger evtl. austretenden Staub absaugen.
- Motor abnehmen, Filterbeutel durch Zuziehen des Schiebers schließen und die Gummimanschette abziehen.
- Kunststoffsack mit Kabelbinder verschließen und gegen einen neuen Filtersack austauschen.

5 Abfallbeseitigung

Asbesthaltige und asbestkontaminierte Abfälle sind als gefährlich eingestuft und unter Beachtung der TRGS 519 Nr. 18 gemäß den länderspezifischen Regelungen zu entsorgen.

6 Verhalten bei Störungen

Muss während der Arbeit aufgrund einer Störung von diesem Verfahren abgewichen werden, ist die Arbeit zu unterbrechen. Die anwesende sachkundige verantwortliche Person bestimmt die weitere Vorgehensweise unter Berücksichtigung der TRGS 519.